



Die aktuellen Rahmenbedingungen für die Sicherheit Österreichs und der Europäischen Union unterscheiden sich grundlegend von jenen in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Die sicherheitspolitische Situation in Europa ist durch neue Herausforderungen, Risiken und Bedrohungen bestimmt. Diese sind komplexer, stärker miteinander vernetzt und weniger vorhersehbar als bisher.

Die österreichische Sicherheitspolitik umfasst alle Maßnahmen auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene:

- ▶ zur aktiven Gestaltung einer für Österreich und seine Bevölkerung sowie die Europäische Union insgesamt vorteilhaften sicherheitsrelevanten Situation,
- ▶ zur Verhinderung des Entstehens oder Wirksamwerden von Bedrohungen
- ▶ und zum Schutz gegenüber Bedrohungen beziehungsweise deren Bewältigung.

Moderne Sicherheitspolitik ist heute ein Querschnittsthema, das in beinahe allen Lebens- und Politikbereichen mitgedacht, aktiv gestaltet und solidarisch umgesetzt werden muss.

Österreich verwirklicht seine Sicherheitspolitik im Rahmen des Konzepts der "Umfassenden

Sicherheitsvorsorge". Diese zielt auf das systematische Zusammenwirken verschiedener Politikbereiche auf Basis einer Gesamtstrategie und der relevanten Teilstrategien ab.